



GAZETTE

Amtliches Mitteilungsblatt der Körperschaft und der Stiftung

- Anlage 5.7 Personal Performance Management für Führungskräfte zur Rahmenprüfungsordnung für die fakultätsübergreifenden akademischen Zertifikatsstudien der Leuphana Universität Lüneburg
- Erste Änderung der Anlage 5.17 International Engineer zur Rahmenprüfungsordnung für die fakultätsübergreifenden akademischen Zertifikatsstudien der Leuphana Universität Lüneburg für Studierende mit Studienbeginn ab dem SoSe 2020
- Neubekanntmachung der Anlage 5.17 International Contract Administration Engineer zur Rahmenprüfungsordnung für die fakultätsübergreifenden akademischen Zertifikatsstudien der Leuphana Universität Lüneburg für Studierende mit Studienbeginn ab dem SoSe 2020
- Anlage 5.18 Sustainable Chemistry and Benign by Design zur Rahmenprüfungsordnung für die fakultätsübergreifenden akademischen Zertifikatsstudien der Leuphana Universität Lüneburg

- Anlage 5.19 Sustainable Chemistry and Regulatory Affairs zur Rahmenprüfungsordnung für die fakultätsübergreifenden akademischen Zertifikatsstudien der Leuphana Universität Lüneburg
- Anlage 5.20 Baurecht und Planungsmanagement zur Rahmenprüfungsordnung für die fakultätsübergreifenden akademischen Zertifikatsstudien der Leuphana Universität Lüneburg
- Anlage 5.21 Verhandlung und Konfliktmanagement im Bauprojekt zur Rahmenprüfungsordnung für die fakultätsübergreifenden akademischen Zertifikatsstudien der Leuphana Universität Lüneburg

Anlage 5.7 Personal Performance Management für Führungskräfte zur Rahmenprüfungsordnung für die fakultätsübergreifenden akademischen Zertifikatsstudien der Leuphana Universität Lüneburg

Aufgrund von § 24 Rahmenprüfungsordnung für die fakultätsübergreifenden akademischen Zertifikatsstudien der Leuphana Universität Lüneburg hat die Zentrale Studienkommission der Professional School der Leuphana Universität Lüneburg am 27. Mai 2020 die Anlage 5.7 zur Rahmenprüfungsordnung für die fakultätsübergreifenden akademischen Zertifikatsstudien der Leuphana Universität Lüneburg vom 13. Juli 2011 (Leuphana Gazette Nr. 17/11 vom 02. September 2011), zuletzt geändert am 20. November 2019 (Leuphana Gazette Nr. 14/20 vom 16. Januar 2020), beschlossen. Das Präsidium hat diese Anlage gem. § 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 lit. b NHG am 20. Juli 2020 genehmigt. Das Präsidium gibt nachstehend den Wortlaut dieser Anlage bekannt.

Die Regelungen der Rahmenprüfungsordnung für die fakultätsübergreifenden akademischen Zertifikatsstudien der Leuphana Professional School werden wie folgt ergänzt:

Zu § 3:

Das Zertifikatsstudium ist auf Masterebene verortet.

Zu § 4 Abs. 1:

Die Regelstudienzeit für das Zertifikatsstudium beträgt zwei Semester.

Zu § 4 Abs. 2-5:

Das Zertifikatsstudium umfasst 15 CP und besteht aus drei Modulen von jeweils 5 CP des Masterstudiengangs Performance Management (MBA).

Modulübersicht Zertifikatsstudium Personal Performance Management für Führungskräfte

Module	Semester	CP	Kommentar
Interpersonal Performance Management (F4 PM) <i>Interpersonal Performance Management</i>	2	5	Pflichtmodul
Personal Performance Management (F5 PM) <i>Personal Performance Management</i>	2	5	Pflichtmodul
Person und Interaktion (Ü1 PM) <i>The Individual and Interaction</i>	1	5	Pflichtmodul

Die Inhalte und Prüfungsleistungen der jeweiligen Module werden durch die Angaben der fachspezifischen Anlage 5.4 Performance Management (MBA) zur Rahmenprüfungsordnung für die fakultätsübergreifenden weiterbildenden Masterstudiengänge der Leuphana Universität Lüneburg vom 13. Dezember 2017 (Leuphana Gazette Nr. 03/18 vom 18. Januar 2018) in der zum jeweiligen Studienbeginn geltenden Fassung konkretisiert.

Zu § 4 Abs. 4:

Der Workload umfasst 27 zu erbringende Arbeitsstunden je CP.

Zu § 14:

Es ist keine Abschlussarbeit vorgesehen.

Erste Änderung der Anlage 5.17 International Engineer zur Rahmenprüfungsordnung für die fakultätsübergreifenden akademischen Zertifikatsstudien der Leuphana Universität Lüneburg für Studierende mit Studienbeginn ab dem SoSe 2020

Aufgrund von § 41 Abs. 1 Satz 2 Niedersächsisches Hochschulgesetz (NHG) in der Fassung vom 26. Februar 2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 11. September 2019 (Nds. GVBl. S. 261), hat der Senat der Leuphana Universität Lüneburg am 16. Juli 2020 die erste Änderung der Anlage 5.17 zur Rahmenprüfungsordnung für die fakultätsübergreifenden akademischen Zertifikatsstudien der Leuphana Universität Lüneburg vom 13. Juli 2011 (Leuphana Gazette Nr. 17/11 vom 02. September 2011), zuletzt geändert am 20. November 2019 (Leuphana Gazette Nr. 14/20 vom 16. Januar 2020), beschlossen. Das Präsidium hat diese Anlage gem. § 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 lit. b NHG am 20. Juli 2020 genehmigt.

ABSCHNITT I

Die Anlage 5.17 International Engineer zur Rahmenprüfungsordnung für die fakultätsübergreifenden akademischen Zertifikatsstudien der Leuphana Universität Lüneburg wird wie folgt geändert:

1. Im Titel der Anlage 5.17 wird die Angabe „International Engineer“ durch „International Contract Administration Engineer“ ersetzt.
2. Im Titel der Modulübersicht wird die Angabe „International Engineer“ durch „International Contract Administration Engineer“ ersetzt.
3. Die Modulübersicht wird wie folgt geändert:
 - a) In der Zeile F1 wird in der Spalte Module vor „F1 IE – Law“ die Angabe „F1 IE – Recht“ eingefügt.
 - b) In der Zeile F1 wird in der Spalte Inhalt vor „Legal Basics“ die Angabe „Rechtliche Grundlagen der internationalen Bauwirtschaft, Kollisionsrecht, Vertragsrecht (Common Law & Civil Law), Vergaberecht und Risikoverteilung sowie Einführung in die bestehenden FIDIC-Standardverträge“ eingefügt.
 - c) In der Zeile F2 wird in der Spalte Module vor „F2 IE - Management“ die Angabe „F2 IE - Management“ eingefügt.
 - d) In der Zeile F2 wird in der Spalte Inhalt vor „Project Development“ die Angabe „Projektentwicklung sowie Beschaffungs- und Vergabestrategien, Grundlagen der Projekt- und Bauleitung, Best Practices in der internationalen Bauwirtschaft unter FIDIC-Vertragsbedingungen“ eingefügt.
 - e) In der Zeile K1 wird in der Spalte Module vor „K1 IE – Dispute Avoidance“ die Angabe „K1 IE – Konfliktvermeidung und -lösung“ eingefügt.
 - f) In der Zeile K1 wird in der Spalte Inhalt vor „Mediation and“ die Angabe „Mediation und andere Methoden der alternativen Streitbeilegung, FIDIC- sowie weitere Schiedsgerichtsbarkeiten, Verhandlungs- und Anhörungsverfahren, Prozessstrategien und –risiken“ eingefügt.

ABSCHNITT II

Diese Ordnung tritt am Tag nach der Bekanntgabe im amtlichen Mitteilungsblatt der Leuphana Universität Lüneburg für Studierende mit Studienbeginn ab dem SoSe 2020 in Kraft.

Neubekanntmachung der Anlage 5.17 International Contract Administration Engineer zur Rahmenprüfungsordnung für die fakultätsübergreifenden akademischen Zertifikatsstudien der Leuphana Universität Lüneburg für Studierende mit Studienbeginn ab dem SoSe 2020

Das Präsidium der Leuphana Universität Lüneburg gibt nachstehend den Wortlaut der Anlage 5.17 vom 20. November 2019 (Leuphana Gazette Nr. 77/20 vom 30. Juni 2020) in der nunmehr geltenden Fassung, unter Berücksichtigung der

– ersten Änderung vom 16. Juli 2020 (Leuphana Gazette Nr. 115/20 vom 04. September 2020)

zur Rahmenprüfungsordnung für die fakultätsübergreifenden akademischen Zertifikatsstudien der Leuphana Universität Lüneburg vom 13. Juli 2011 (Leuphana Gazette Nr. 17/11 vom 02. September 2011, zuletzt geändert am 20. November 2019 (Leuphana Gazette Nr. 14/20 vom 16. Januar 2020), bekannt.

Die Regelungen der Rahmenprüfungsordnung für die fakultätsübergreifenden akademischen Zertifikatsstudien der Leuphana Professional School werden wie folgt ergänzt:

Zu § 3:

Das Zertifikatsstudium ist auf Masterebene verortet.

Zu § 4 Abs. 1:

Die Regelstudienzeit für das Zertifikatsstudium beträgt zwei Semester

Zu § 4 Abs. 2-5:

Das Zertifikatsstudium umfasst 15 CP und besteht aus drei Modulen im Umfang von 5 CP.

Modulübersicht Zertifikatsstudium International Contract Administration Engineer

Module	Inhalt	Semester	Modulanforderungen Prüfungsleistungen	CP	Kommentar
Recht (F1 IE)	Rechtliche Grundlagen der internationalen Bauwirtschaft, Kollisionsrecht, Vertragsrecht (Common Law & Civil Law), Vergaberecht und Risikoverteilung sowie Einführung in die bestehenden FIDIC-Standardverträge	1-2	1 Assignment <i>und</i> 1 Klausur (90 min) <i>oder</i> 1 mündliche Prüfung	5	Pflichtmodul
<i>Law</i>	<i>Legal Basics of International Construction Business, Conflict of Laws, Contract Laws (Common Law & Civil Law), Contract and Risk Allocation and an Introduction to the Range of FIDIC Forms of Contract</i>				

Fortsetzung Modulübersicht Zertifikatsstudium International Contract Administration Engineer

Module	Inhalt	Semester	Modulanforderungen Prüfungsleistungen	CP	Kommentar
Management (F2 IE) <i>Management</i>	Projektentwicklung sowie Beschaffungs- und Vergabestrategien, Grundlagen der Projekt- und Bauleitung, Best Practices in der internationalen Bauwirtschaft unter FIDIC-Vertragsbedingungen <i>Project Development & Procurement Strategies, Basics of Construction Management, Best Practice, Recognized Practice in International Business Based on FIDIC Forms of Contract as Terms of Reference</i>	1-2	1 Assignment <i>und</i> 1 Klausur (90 min) <i>oder</i> 1 mündliche Prüfung	5	Pflichtmodul
Konfliktvermeidung und –lösung (K1 IE) <i>Dispute Avoidance and Resolution</i>	Mediation und andere Methoden der alternativen Streitbeilegung, FIDIC- sowie weitere Schiedsgerichtsbarkeiten, Verhandlungs- und Anhörungsverfahren, Prozessstrategien und –risiken <i>Mediation and other ADR Methods, FIDIC Dispute Adjudication and Similar, Conduct of Negotiations and Hearings, Principles of Litigation Strategies and Litigation Risks</i>	1-2	1 Assignment <i>und</i> 1 Klausur (90 min) <i>oder</i> 1 mündliche Prüfung	5	Pflichtmodul

Zu § 4 Abs. 4:

Der Workload umfasst 25 zu erbringende Arbeitsstunden je CP.

Zu § 4 Abs. 5:

Sämtliche Unterrichtseinheiten finden auf Englisch statt. Ebenso sind alle Prüfungsleistungen in Englisch zu verfassen.

Zu § 8 Abs. 5:

Die Bearbeitungszeit der Assignments beträgt in der Regel 6 Wochen.

Zu § 14:

Es ist keine Abschlussarbeit vorgesehen.

Anlage 5.18 Sustainable Chemistry and Benign by Design zur Rahmenprüfungsordnung für die fakultätsübergreifenden akademischen Zertifikatsstudien der Leuphana Universität Lüneburg

Aufgrund von § 24 Rahmenprüfungsordnung für die fakultätsübergreifenden akademischen Zertifikatsstudien der Leuphana Universität Lüneburg hat die Zentrale Studienkommission der Professional School der Leuphana Universität Lüneburg am 27. Mai 2020 die Anlage 5.18 zur Rahmenprüfungsordnung für die fakultätsübergreifenden akademischen Zertifikatsstudien der Leuphana Universität Lüneburg vom 13. Juli 2011 (Leuphana Gazette Nr. 17/11 vom 02. September 2011), zuletzt geändert am 20. November 2019 (Leuphana Gazette Nr. 14/20 vom 16. Januar 2020), beschlossen. Das Präsidium hat diese Anlage gem. § 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 lit. b NHG am 20. Juli 2020 genehmigt. Das Präsidium gibt nachstehend den Wortlaut dieser Anlage bekannt.

Die Regelungen der Rahmenprüfungsordnung für die fakultätsübergreifenden akademischen Zertifikatsstudien der Leuphana Professional School werden wie folgt ergänzt:

Zu § 3:

Das Zertifikatsstudium ist auf Masterebene verortet.

Zu § 4 Abs. 1:

Die Regelstudienzeit für das Zertifikatsstudium beträgt zwei Semester.

Zu § 4 Abs. 2-5:

Das Zertifikatsstudium umfasst 20 CP und besteht aus vier Modulen von jeweils 5 CP des Masterstudiengangs Sustainable Chemistry.

Modulübersicht Zertifikatsstudium Sustainable Chemistry and Benign by Design

Module	Semester	CP	Kommentar
Environmental Chemistry (F2 SC)	1	5	Pflichtmodul
Toxicology and Ecotoxicology (F3 SC)	1	5	Pflichtmodul
Modelling of Chemical Properties and Fate (F4 SC)	1	5	Pflichtmodul
Benign by Design (F7 SC)	2	5	Pflichtmodul

Die Inhalte und Prüfungsleistungen der jeweiligen Module werden durch die Angaben der fachspezifischen Anlage 5.16. Sustainable Chemistry zur Rahmenprüfungsordnung für die fakultätsübergreifenden weiterbildenden Masterstudiengänge der Leuphana Universität Lüneburg vom 13. Dezember 2017 (Leuphana Gazette Nr. 03/18 vom 18. Januar 2018) in der zum jeweiligen Studienbeginn geltenden Fassung konkretisiert.

Zu § 4 Abs. 4:

Der Workload umfasst 25 zu erbringende Arbeitsstunden je CP.

Zu § 14:

Es ist keine Abschlussarbeit vorgesehen.

Anlage 5.19 Sustainable Chemistry and Regulatory Affairs zur Rahmenprüfungsordnung für die fakultätsübergreifenden akademischen Zertifikatsstudien der Leuphana Universität Lüneburg

Aufgrund von § 24 Rahmenprüfungsordnung für die fakultätsübergreifenden akademischen Zertifikatsstudien der Leuphana Universität Lüneburg hat die Zentrale Studienkommission der Professional School der Leuphana Universität Lüneburg am 27. Mai 2020 die Anlage 5.19 zur Rahmenprüfungsordnung für die fakultätsübergreifenden akademischen Zertifikatsstudien der Leuphana Universität Lüneburg vom 13. Juli 2011 (Leuphana Gazette Nr. 17/11 vom 02. September 2011), zuletzt geändert am 20. November 2019 (Leuphana Gazette Nr. 14/20 vom 16. Januar 2020), beschlossen. Das Präsidium hat diese Anlage gem. § 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 lit. b NHG am 20. Juli 2020 genehmigt. Das Präsidium gibt nachstehend den Wortlaut dieser Anlage bekannt.

Die Regelungen der Rahmenprüfungsordnung für die fakultätsübergreifenden akademischen Zertifikatsstudien der Leuphana Professional School werden wie folgt ergänzt:

Zu § 3:

Das Zertifikatsstudium ist auf Masterebene verortet.

Zu § 4 Abs. 1:

Die Regelstudienzeit für das Zertifikatsstudium beträgt zwei Semester.

Zu § 4 Abs. 2-5:

Das Zertifikatsstudium umfasst 20 CP und besteht aus vier Modulen von jeweils 5 CP des Masterstudiengangs Sustainable Chemistry.

Modulübersicht Zertifikatsstudium Sustainable Chemistry and Regulatory Affairs

Module	Semester	CP	Kommentar
Environmental Chemistry (F2 SC)	1	5	Pflichtmodul
Toxicology and Ecotoxicology (F3 SC)	1	5	Pflichtmodul
Law, International Regulations, and Global Chemicals Management (F10 SC)	3	5	Pflichtmodul
Project Work Chemistry, Sustainability and the 2030 Agenda (F12 SC)	3	5	Pflichtmodul

Die Inhalte und Prüfungsleistungen der jeweiligen Module werden durch die Angaben der fachspezifischen Anlage 5.16. Sustainable Chemistry zur Rahmenprüfungsordnung für die fakultätsübergreifenden berufsbegleitenden Masterstudiengänge der Leuphana Universität Lüneburg vom 20. November 2019 (Leuphana Gazette Nr. 08/20 vom 16. Januar 2020) in der zum jeweiligen Studienbeginn geltenden Fassung konkretisiert.

Zu § 4 Abs. 4:

Der Workload umfasst 25 zu erbringende Arbeitsstunden je CP.

Zu § 14:

Es ist keine Abschlussarbeit vorgesehen.

Anlage 5.20 Baurecht und Planungsmanagement zur Rahmenprüfungsordnung für die fakultätsübergreifenden akademischen Zertifikatsstudien der Leuphana Universität Lüneburg

Aufgrund von § 41 Abs. 1 Satz 2 Niedersächsisches Hochschulgesetz (NHG) in der Fassung vom 26. Februar 2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 11. September 2019 (Nds. GVBl. S. 261), hat der Senat der Leuphana Universität Lüneburg am 16. Juli 2020 die Anlage 5.20 zur Rahmenprüfungsordnung für die fakultätsübergreifenden akademischen Zertifikatsstudien der Leuphana Universität Lüneburg vom 13. Juli 2011 (Leuphana Gazette Nr. 17/11 vom 02. September 2011), zuletzt geändert am 20. November 2019 (Leuphana Gazette Nr. 14/20 vom 16. Januar 2020), beschlossen. Das Präsidium hat diese Anlage gem. § 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 lit. b NHG am 20. Juli 2020 genehmigt. Das Präsidium gibt nachstehend den Wortlaut dieser Anlage bekannt.

Die Regelungen der Rahmenprüfungsordnung für die fakultätsübergreifenden akademischen Zertifikatsstudien der Leuphana Professional School werden wie folgt ergänzt:

Zu § 3:

Das Zertifikatsstudium ist auf Masterebene verortet.

Zu § 4 Abs. 1:

Die Regelstudienzeit für das Zertifikatsstudium beträgt zwei Semester

Zu § 4 Abs. 2-5:

Das Zertifikatsstudium umfasst 30 CP und besteht aus sechs eigenständigen Modulen im Umfang von je 5 CP.

Modulübersicht Zertifikatsstudium Baurecht und Planungsmanagement

Module	Inhalt	Semester	Modulanforderungen Prüfungsleistungen	CP	Kommentar
Baurechtliche und baubetriebliche Grundlagen (F1) <i>Basics of construction law and construction management</i>	Einführung Zivilrecht, privates Baurecht, Architekten- und Ingenieurrecht, Bauplanung <i>Introduction to civil law, civil construction law, architecture and engineering law, building models</i>	1	1 Hausarbeit <i>und</i> 1 Klausur (90 min.)	5	Pflichtmodul
Kalkulation und Honorierung (F2) <i>Costing and remuneration</i>	Honorarrecht und Honorarberechnung, Kalkulation und Termine <i>Remuneration law and calculation of remuneration, costing and schedule</i>	1	1 Hausarbeit <i>und</i> 1 Klausur (90 min.)	5	Pflichtmodul
Öffentliches Baurecht und Vergaberecht (F3) <i>Public construction law and procurement law</i>	Vergaberecht, Öffentliches Baurecht / Umweltrecht <i>Procurement law, public construction law / environmental law</i>	1	1 Hausarbeit <i>und</i> 1 Klausur (90 min.)	5	Pflichtmodul

Fortsetzung Modulübersicht Zertifikatsstudium Baurecht und Planungsmanagement

Module	Inhalt	Semester	Modulanforderungen Prüfungsleistungen	CP	Kommentar
Planungsmanagement (F4) <i>Planning management</i>	Koordinierung und Dokumentation, Termin- und Kostenkontrolle, Pflichten im Rahmen der Bauüberwachung <i>Coordinating and documenting, schedule and cost monitoring, obligations of construction supervision</i>	2	1 Hausarbeit <i>und</i> 1 Klausur (90 min.)	5	Pflichtmodul
Haftung, Versicherung und Leistungsstörungen (F5) <i>Liability, insurance and default</i>	Haftung und Gewährleistung, Bauversicherungsrecht, Änderungs- und Störungsmanagement <i>Liability and warranty, construction insurance law, modification and disruption management</i>	2	1 Hausarbeit <i>und</i> 1 Klausur (90 min.)	5	Pflichtmodul
Digitale Planungsinstrumente (F6) <i>Digital tools for planning management</i>	Digitales Planungsmanagement inkl. rechtlicher Aspekte, Building Information Modeling (BIM) <i>Digital planning management incl. legal aspects, Building Information Modeling (BIM)</i>	2	1 Hausarbeit <i>und</i> 1 Klausur (90 min.)	5	Pflichtmodul

Zu § 4 Abs. 4:

Der Workload umfasst 25 zu erbringende Arbeitsstunden je CP.

Zu § 8 Abs. 5:

Die Bearbeitungszeit der Hausarbeiten beträgt in der Regel 6 Wochen.

Zu § 14:

Es ist keine Abschlussarbeit vorgesehen.

Anlage 5.21 Verhandlung und Konfliktmanagement im Bauprojekt zur Rahmenprüfungsordnung für die fakultätsübergreifenden akademischen Zertifikatsstudien der Leuphana Universität Lüneburg

Aufgrund von § 41 Abs. 1 Satz 2 Niedersächsisches Hochschulgesetz (NHG) in der Fassung vom 26. Februar 2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 11. September 2019 (Nds. GVBl. S. 261), hat der Senat der Leuphana Universität Lüneburg am 16. Juli 2020 die Anlage 5.21 zur Rahmenprüfungsordnung für die fakultätsübergreifenden akademischen Zertifikatsstudien der Leuphana Universität Lüneburg vom 13. Juli 2011 (Leuphana Gazette Nr. 17/11 vom 02. September 2011), zuletzt geändert am 20. November 2019 (Leuphana Gazette Nr. 14/20 vom 16. Januar 2020), beschlossen. Das Präsidium hat diese Anlage gem. § 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 lit. b NHG am 20. Juli 2020 genehmigt. Das Präsidium gibt nachstehend den Wortlaut dieser Anlage bekannt.

Die Regelungen der Rahmenprüfungsordnung für die fakultätsübergreifenden akademischen Zertifikatsstudien der Leuphana Professional School werden wie folgt ergänzt:

Zu § 3:

Das Zertifikatsstudium ist auf Masterebene verortet.

Zu § 4 Abs. 1:

Die Regelstudienzeit für das Zertifikatsstudium beträgt 1 Semester

Zu § 4 Abs. 2-5:

Das Zertifikatsstudium umfasst 15 CP und besteht aus drei eigenständigen Modulen im Umfang von je 5 CP.

Modulübersicht Zertifikatsstudium Verhandlung und Konfliktmanagement im Bauprojekt

Module	Inhalt	Semester	Modulanforderungen Prüfungsleistungen	CP	Kommentar
Profitable Abschlüsse verhandeln (F1) <i>Making profitable deals</i>	Theoretische Konzepte der Verhandlung, klassische und evidenzbasierte Verhandlungsstrategien inkl. Verhandlungssimulationen <i>Theoretical concepts of negotiation, classic and evidence-based negotiation strategies incl. simulated negotiations</i>	1	1 Präsentation	5	Pflichtmodul
Tragfähige Einigungen erzielen (F2) <i>Reaching sustainable agreements</i>	Verhandlungsstrategien im Kontext situativer Verhandlungsbedingungen inkl. Verhandlungssimulationen <i>Negotiation strategies in the context of situational conditions of negotiation incl. simulated negotiations</i>	1	1 Hausarbeit	5	Pflichtmodul

Fortsetzung Modulübersicht Zertifikatsstudium Verhandlung und Konfliktmanagement im Bauprojekt

Module	Inhalt	Semester	Modulanforderungen Prüfungsleistungen	CP	Kommentar
Schwierige Konflikte lösen (F3) <i>Resolving difficult disputes</i>	Theoretische Ansätze und evidenzbasierte Handlungsoptionen für die konstruktive Lösung von Konflikten mit erhöhtem Eskalationspotential inkl. Verhandlungssimulationen <i>Theoretical approaches and evidence-based courses of action for constructive solutions of conflicts with an elevated potential for escalation incl. simulated negotiations</i>	1	1 Hausarbeit	5	Pflichtmodul

Zu § 4 Abs. 4:

Der Workload umfasst 25 zu erbringende Arbeitsstunden je CP.

Zu § 8 Abs. 5:

Die Bearbeitungszeit der Hausarbeiten beträgt in der Regel 6 Wochen. Es ist ein Umfang von 8-12 Seiten vorgesehen.

Zu § 14:

Es ist keine Abschlussarbeit vorgesehen.

